



SCHULUNGSZENTRUM: Weltweit gibt es mehr als 330 IPAF-Schulungszentren.

bietet einen Tag rund um die Arbeitsbünnensicherheit, wobei die Veranstaltung in jedem Jahr an einem anderen Standort stattfindet und einen anderen Schwerpunkt setzt.



ANERKENNUNG: Die IPAF-Ausbildung wird in verschiedenen Branchen und Ländern anerkannt.

Arbeitsbünnensicherheit auf hohem Flug

So fand der diesjähriqe Tag der Arbeitssicherheit am 17. Juni 2009 im Airbus-Werk Hamburg unter dem Thema „Innerbetriebliche Sicherheit“ statt. Mehr als 100 Fachbesucher nahmen an der Tagung teil, um mehr zu erfahren über den Umgang der Arbeitsbünnens und ihre Anwender in Produktionsstätten sowie die Verbesserung der Sicherheit durch moderne technische Hilfsmittel.

An diesem Tag präsentierte Standortleiter Hamburg, Airbus Deutschland, Dr. Georg Mecke, einen Überblick der Airbus-Tätigkeiten. Ein weiterer Programmpunkt war die Vorstellung einer Matrix zum Lebenszykluskostenvergleich, durch den VDBUM-Geschäftsführer Udo Kiesevalter, die eine Entscheidungshilfe bei Investitionen im Baumaschinenbereich geben soll.

TABS 2010 wieder im Juni

Weitere Referenten des Tages waren der Geschäftsführer der Rösler Softwaretechnik GmbH, Klaus Dieter Rösler und Harald Diemer als Geschäftsführer des Ingenieurbüros Diemer. Carsten Bielefeld als Geschäftsführer von Bielefeld Arbeitsbünnens berichtete über Arbeitssicherheit in der Höhenzugangstechnik bei Ground Support Equipment (GSE). Als Abschluss des Tages konnten die Fachbesucher das Airbus-Werk unter fachkundiger Führung besichtigen. Auch für 2010 planen die Veranstalter einen neuen TABS, der wieder im Juni stattfinden soll.